

# Das müssen Sie gesehen haben: Es gibt Kultur-Events, die man trotz Lockdown geniessen kann

Theater, Kinos und Konzertsäle sind geschlossen. Dennoch kann man weiterhin Kultur erleben – wir sagen, wie.

Sabine von Fischer, Christian Wildhagen, Ueli Bernays, Thomas Ribi

Hören

Merken

Drucken

Teilen

11.03.2021, 05.30 Uhr



Fotografie aus der Ausstellung «There's *still* nothing to see here».

Björn Siegrist

## Inhaltsverzeichnis

- In der vermeintlichen Leere ↓
- Die Gesamtkunstwerkerin ↓
- Dokumentation und Imagination ↓
- Im Wartestand ↓

## In der vermeintlichen Leere ↑

*svf.* · Vor exakt einem Jahr hätte eine Ausstellung mit dem sinnfälligen Titel «There's nothing to see here» eröffnen sollen. Damit waren keine geschlossenen Ausstellungen oder Museen gemeint, sondern leere Hinterhöfe, Einöden und Rückseiten, wie sie Björn Siegrist in seinen Fotografien festgehalten hat. Mit ruhiger Direktheit richtet er seine Kamera auf die Spuren von vergangenen, zukünftigen oder jederzeit möglichen Ereignissen an diesen nur scheinbar leeren Orten. Die Veranstalter haben im März 2020 beschlossen, exakt ein Jahr später die gleiche Ausstellung am selben Ort noch einmal zu zeigen. Diesem Umstand ist der ergänzte Titel geschuldet: «There's *still* nothing to see here».

Galerie am Lindenhof, Pfalzgasse 3, Zürich, 17. bis 29. März.